



**Stadt
Luzern**

Grosser Stadtrat

Medienmitteilung der Geschäftsprüfungskommission des Grossen Stadtrates

Sitzung vom 19. November 2015

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 24. November 2015

Die GPK sagt mit knapper Mehrheit Ja zur Pilatus Arena.

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) hat an ihrer Sitzung vom 19. November 2015 den Bericht und Antrag (B+A) 33/2015 „'Pilatus Arena' auf dem städtischen Grundstück 2988, Mattenhof II, Kriens“ beraten und mit 6:4:1 Stimmen gutgeheissen. Der Stadtrat plant, das Grundstück 2988 Mattenhof II in Kriens an die Eberli Sarnen AG zu verkaufen, um so den Bau einer multifunktionalen Halle in der Region zu ermöglichen. Der Eberli Sarnen AG wird vorerst ein Kaufrecht eingeräumt, welches sie in den nächsten fünf Jahren ausüben kann. Der Verkauf erfolgt zum in einer Verkehrswertschätzung ermittelten Marktpreis von 18 Millionen Franken. Der Stadtrat erachtet dabei die Abgabe des Grundstücks als abschliessenden städtischen Beitrag zu diesem regionalen Projekt. Eine Beteiligung der Stadt Luzern an den Betriebskosten schliesst der Stadtrat aus.

Die Mehrheit der GPK teilte die Ansicht des Stadtrates, dass mit der Zurverfügungstellung des Grundstückes ein Beitrag zur Realisierung eines wichtigen regionalen Bedürfnisses geleistet werden kann. Zudem passe die geplante Sporthalle sehr gut auf die Allmend, da sich dort bereits andere sportliche Institutionen befinden und der Standort bestens mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar ist. Die Minderheit der GPK lehnt das Projekt ab, da das strategisch gut gelegene Grundstück anderen öffentlichen Interessen, beispielsweise dem Bau einer 2000-Watt-Siedlung, dienen und dafür im Baurecht abgegeben werden könnte. Zudem wurden Zweifel betreffend der Realisierbarkeit des Projekts geäussert.

Ablehnend steht die GPK dem Plan des Stadtrates gegenüber, den Buchgewinn aus dem Verkauf in einen Fonds zur Sanierung von Schulhäusern zu legen. Die Sanierung von Schulhäusern sei eine ständige städtische Aufgabe, welche wenn nötig durch eine Erhöhung des Investitionsplafonds realisiert werden müsse. Der Ertrag aus dem Landverkauf soll stattdessen dem Kauf von anderen attraktiven Grundstücken dienen.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Schliesslich wurde der Stadtrat durch die GPK beauftragt, sich im Rahmen der Erarbeitung des Bauprojekts für einen hohen ökologischen Standard beim Bau und betreffend die Verkehrerschliessung einzusetzen.

Die Einräumung des Kaufrechts untersteht dem obligatorischen Referendum.

An derselben Sitzung verabschiedete die GPK den B+A 34/2015 „Ablösung und Modernisierung der Kommunikationsinfrastruktur“. Für rund drei Millionen wird die Telefoninfrastruktur in den kommenden Jahren ersetzt.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Geschäftsprüfungskommission des Grossen Stadtrates

Luzia Vetterli, Präsidentin

E-Mail: luu@gmx.ch

Erreichbar: Dienstag, 24. November 2015, 9 bis 12 Uhr